



Montag, den 26. Dezember 1910:  
**Der Dreikönigsabend**  
 oder:  
**Was ihr wollt**

Lustspiel in 5 Akten von William Shakespeare. Übersetzt von August Wilhelm von Schlegel.  
 In der Bearbeitung des Düsseldorfer Schauspielhauses. Musik von Julius Tausch.

Regie: Gustav Lindemann.

Personen:

Orsino, Herzog von Illyrien . . . . .	Max Oswald
Sebastian, ein junger Edelmann, Violas Bruder . . . . .	Peter Esser
Antonio, ein Schiffshauptmann, Freund des Sebastian . . . . .	August Weber
Ein Schiffshauptmann, Freund der Viola . . . . .	Bernhard Goetzke
Valentin   Kavaliers d. Herzogs	Richard Weichert
Curio	Ferdinand Freytag
Junker Tobias von Rülp, Olivias Oheim . . . . .	Eugène Dumont
Junker Andreas v. Bleichenwang	Paul Henckels
Malvolio, Olivias Haushofmeister	Fritz Reiff
Fabio   in Olivias Dienst	Hermann Stolle
Narr	Arthur Ehrens
Ein Priester . . . . .	Heinrich Löwenfeld
1. Gerichtsdiener . . . . .	Paul Wiegner
2. Gerichtsdiener . . . . .	Theodor Kigler
Olivia, eine reiche Gräfin . . . . .	Paula Janower
Viola, Sebastians Schwester . . . . .	Betty Seipp
Maria, Olivias Kammermädchen	Lotte Fusst

Herren vom Hofe, Matrosen, Gerichtsdiener, Musikanten  
und Gefolge.

Musikalische Leitung: Hans Schindler.

Die Dekoration ist nach Entwürfen von Eduard Sturm,  
 die Kostüme sind nach Entwürfen von Gertrud Klihm an-  
 gefertigt in den „Schauspielhaus - Werkstätten“.

---

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

---

Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Ende der Vorstellung 11 Uhr. Einlass 7 1/2 Uhr.

---

Dienstag, den 27. Dezember 1910: (Beginn 7 Uhr)  
**PEER GYNT**

Dramatisches Gedicht in zehn Bildern von Henrik Ibsen. In der Bearbeitung des Düsseldorfer Schauspielhauses. Musik von Edvard Grieg.

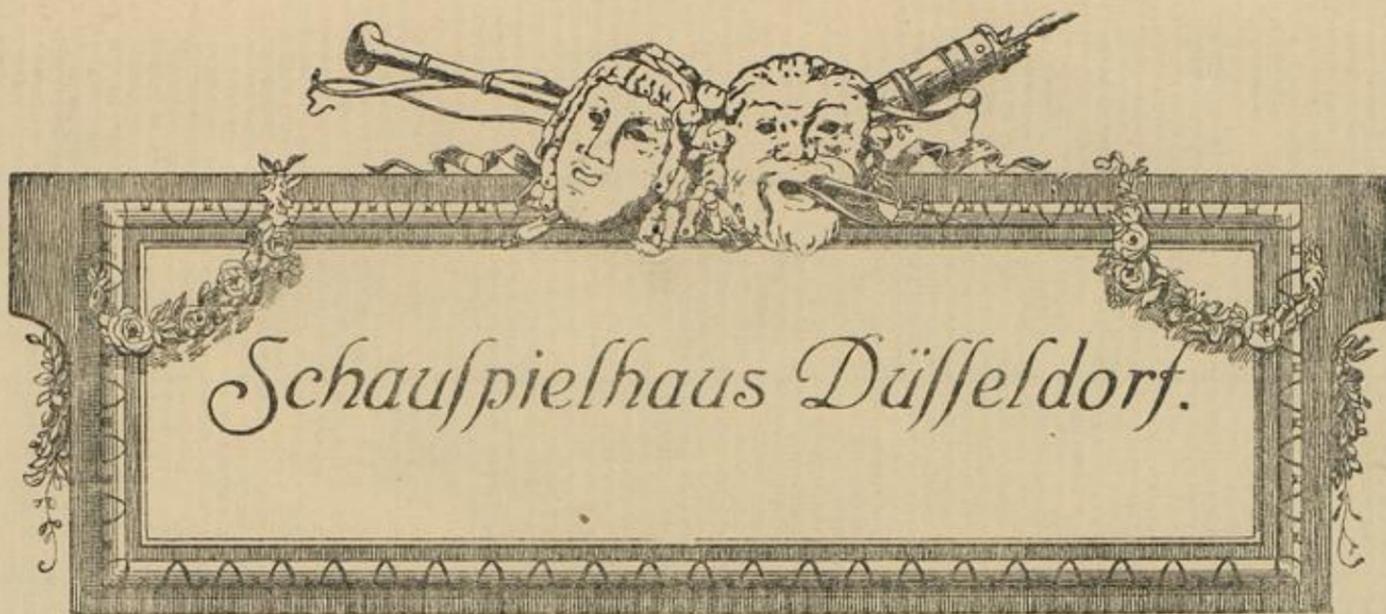
Mittwoch, den 28. Dezember 1910:  
**Die törichte Jungfrau**

Schauspiel in vier Akten von Henry Bataille.

---

Die **Serienvorstellungen** zu **ermäßigten Preisen** werden ab 1. Januar 1911 eingeführt.  
 Die Sammelkarten (Preis für 24 Vorstellungen)  
**Im ganzen Parkett und 1. Rang M. 42. —**  
**im 2. Rang . . . . . M. 18. —**  
 excl. Städt. Billetsteuer und Garderobegebühr, werden schon jetzt in den Kassenstunden von der  
**Rendantur** abgegeben.

---

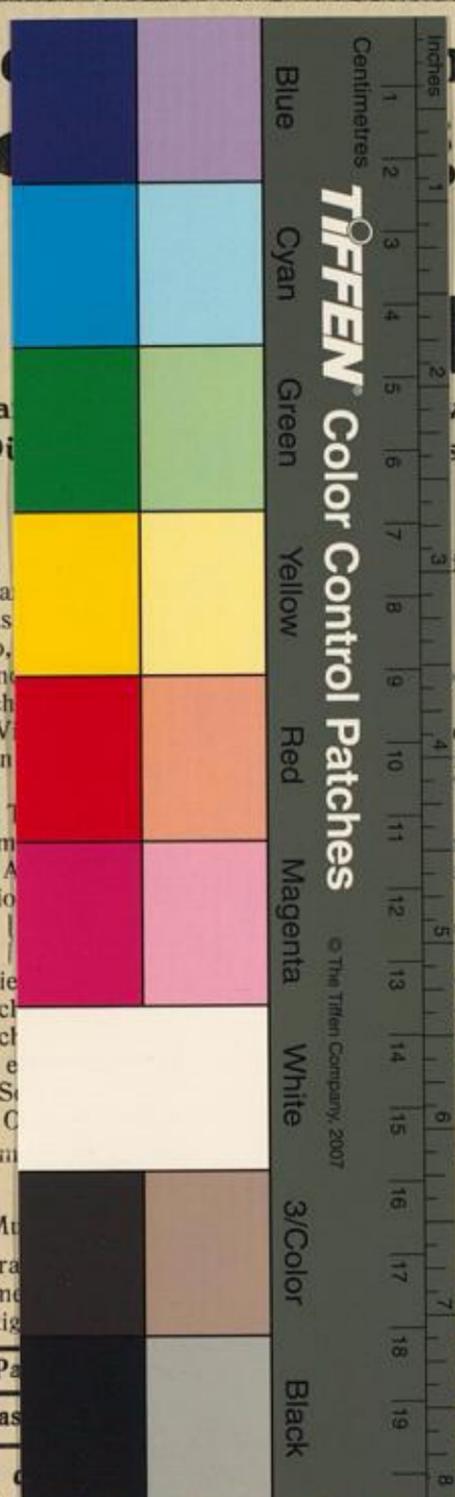


Schauspielhaus Düsseldorf.

Montag, 27. Dezember 1910:  
**Der Dreizehnte**  
**Was er will**

Lustspiel in 5 Akten von William Shakespeare.  
 In der Bearbeitung des Düsseldorfer Schauspielhauses.  
 Musik von August Wilhelm von Schlegel.  
 Musik von Julius Tausch.

Orsino,  
 Sebastia  
 Violas  
 Antonio,  
 Freun  
 Ein Sch  
 der V  
 Valentin  
 Curio  
 Junker T  
 Oheim  
 Junker A  
 Malvolio  
 Fabio  
 Narr  
 Ein Prie  
 1. Gerich  
 2. Gerich  
 Olivia, e  
 Viola, S  
 Maria, C  
 Herren vom  
 Mu  
 Die Dekora  
 die Kostüme  
 gefertigt



er  
 oetzke  
 ichert  
 reytag  
 ont  
 els  
 olle  
 ns  
 wenfeld  
 er  
 ler  
 ver  
 ikanten  
 Sturm,  
 im an-  
 n".

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause.  
 Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Kassa  
 der Pause fällt der Hauptvorhang.  
 Vorstellung 11 Uhr. Einlass 7 1/2 Uhr.

Dienstag, 26. Dezember 1910:  
**PEER GYNT**

Dramatisches Gedicht in zehn Bildern von Henrik Ibsen. In der Bearbeitung des Düsseldorfer Schauspielhauses. Musik von Edvard Grieg.

Mittwoch, den 28. Dezember 1910:  
**Die törichte Jungfrau**  
 Schauspiel in vier Akten von Henry Bataille.

Die **Serienvorstellungen** zu ermäßigten Preisen werden ab 1. Januar 1911 eingeführt.  
 Die Sammelkarten (Preis für 24 Vorstellungen)  
**Im ganzen Parkett und 1. Rang M. 42. —**  
**im 2. Rang . . . . . M. 18. —**  
 excl. Städt. Billetsteuer und Garderobegebühr, werden schon jetzt in den Kassenstunden von der **Rendantur** abgegeben.

Bachdruckerei Obligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.